

Prüfprotokoll für eine Feuerlöschkreiselpumpe (DIN 14420)

Technische Daten der Feuerlöschkreiselpumpe	
Einbau in Fahrzeug:	Gesamtübersetzung:
Hersteller:	Prüfnr.:
Typ: FP 8/8 <input type="checkbox"/> FP 16/8 <input type="checkbox"/> FP 24/8 <input type="checkbox"/>	
Nummer:	Entlüftungseinr.:
Nennzahl:	

Lfd. Nr.	Prüfbedingungen	Ja	Nein
1	Fabrikschild nach DIN 825 Teil 1 am Pumpenbedienstand vorhanden?		
2	Kurzbedienungsanleitung vorhanden?		
3	Blindkupplungen vorhanden und gegen Verlieren gesichert?		
4	Einfache und vollständige Entleerung der Pumpe möglich?		
5	Pumpendreh Sinn durch einen Pfeil dauerhaft markiert und auch im eingebauten Zustand der Pumpe gut sichtbar?		
6	Pumpenbetrieb (Nassbetrieb) mindestens 15 min durchgeführt?		
7	Druckmesser zeigen ausreichend genau an? (Genauigkeitsklasse der Druckmesser 2,5)		
8	Leistungsprüfung 1 (LP 1) durchgeführt? Bei der Nennzahl wird der Nennförderstrom bei 8 bar Förderdruck und 3 m geodätischer Saughöhe erreicht?		
9	Leistungsprüfung 2 (LP 2) durchgeführt? Bei maximal 1,2 facher Nennzahl wird mindestens 50 % des Nennförderstromes bei 12 bar Förderdruck und 3 m geodätischer Saughöhe erreicht?		
10	Schließdruckprüfung durchgeführt? Wurde der vorgegebenen Schließdruck (14 bis 16 bar) erreicht?		
11	Trockensaugprüfung durchgeführt? Bei der Trockensaugprüfung muss ohne Saugschläuche in höchstens 30 s ein Unterdruck von mindestens -0,8 bar erreicht werden. Nach Stillstand der Entlüftungseinrichtung darf der erreichte Unterdruck innerhalb 60 s höchstens um 0,1 bar abfallen?		

Prüfung	Drehzahl Soll	Drehzahl Ist	H _{Sgeo} (m)	Förderdruck Soll (bar)	Förderdruck Ist (bar)	Förderstrom Soll (l/min)	Förderstrom Ist (l/min)
LP1			3	8			
LP2			3	12			
Schließdruck			3	14-16		0	0

Prüfung	P _e von mind. - 0,8 bar nach			Druckabfall nach max. 60 s			Nennzahl
	Soll (s)	Max. 30 s	Ist (s)	Soll (bar)	Max. 0,1	Ist (bar)	
Trockensaugprüfung							

Datum:	Unterschrift:
--------	---------------